

Bayerische Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung



Bayerische
Versorgungskammer

München, November 2019

Aktuelle Informationen zur Bayerischen Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung

Sitzung des Verwaltungsrats

Die Herbst-Sitzung des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2019 fand am 28. Oktober 2019 in München statt.

Wesentliche Tagesordnungspunkte waren:

1. Geschäftsergebnisse 2018

	2018	2017	Veränderung
Anwartschaftsberechtigte	44.828	43.636	+ 1.192
Aktive Mitglieder	36.886	36.145	+ 741
davon Rechtsanwälte	26.348	26.057	+ 291
davon Steuerberater	8.444	8.115	+ 329
davon Patentanwälte	2.094	1.973	+ 121
Versorgungsempfänger	3.884	3.508	+ 376
	Mio. €	Mio. €	Mio.€
Beiträge im Geschäftsjahr	401,8	393,2	+ 8,6
Kapitalanlagen	7.680,7	6.865,8	+ 815,0
Versorgungsleistungen	54,4	48,1	+ 6,4
Bilanzsumme	7.760,8	7.165,2	+ 595,6
versicherungstechnische Rückstellungen	7.715,3	7.123,2	+ 592,1
Durchschnittsverzinsung (GDV)	3,55 %	3,67 %	

Das Kapitalanlagen-Portfolio des Versorgungswerks bestand zum Bilanzstichtag zu 3,6 % aus Grundstücken, zu 28,6 % aus Namensschuldverschreibungen und Darlehen und zu 65,7 % aus Wertpapieren und Anteilen. Weitere Bestandteile waren Hypothekendarlehen mit 1,9 % sowie Beteiligungen mit 0,2 %.

Der Jahresabschluss erhielt das uneingeschränkte Testat der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Der Verwaltungsrat hat den Jahresabschluss gebilligt, sich dem Lagebericht der Geschäftsführung angeschlossen und ihr Entlastung erteilt.

Der Geschäftsbericht 2018 steht in Kürze auf der Homepage des Versorgungswerks (www.brastv.de) unter der Rubrik „BRASStV im Überblick / Geschäftsdaten“ zur Verfügung. Auf Anforderung erhalten Mitglieder weiterhin ein Druckexemplar des Geschäftsberichts.

2. Gewinnverwendung/Dynamisierung 2020

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, die im Anwartschaftsverband 3 (AV 3) erworbenen Anwartschaften und die ab 1. Januar 2015 erworbenen Rentenpunkte (Rechnungszins jeweils 2,5 %) zum 1. Januar 2020 um 0,75 % zu erhöhen.

3. Satzungsänderungen 2020

Der Rentenbemessungsfaktor wurde vom Verwaltungsrat für das Jahr 2020 durch die Änderungssatzung auf – wie bisher – 1,0000 festgesetzt. Damit entspricht bei Ruhegeldeinweisung im Jahr 2020 ein im Finanzierungssystem seit 1. Januar 2015 erworbener Rentenpunkt einer €-Anwartschaft in Höhe von 1 €. Die Aufsichtsbehörde (das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration) muss den Rentenbemessungsfaktor für 2020 noch genehmigen.

Des Weiteren hat der Verwaltungsrat folgende Änderungen beschlossen:

- eine Klarstellung bei der Regelung zum aufgeschobenen Altersruhegeld sowie bei der Versorgungsausgleichsregelung
- eine Änderung bei der Regelung zur Anpassung von Versorgungsleistungen
- weitere redaktionelle Änderungen

Die Änderungen sollen nach der erforderlichen Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde zum 1. Januar 2020 in Kraft treten.

4. Wirtschaftsplanung 2020

Der Verwaltungsrat hat die von der Geschäftsführung aufgestellte Wirtschaftsplanung 2020 gebilligt.

5. Versicherungsmathematisches Gutachten

Nach Art. 16 Abs. 3 Nr. 4 VersoG hat der Verantwortliche Aktuar mindestens zum Abschlussstichtag eines jeden fünften Geschäftsjahres ein umfassendes versicherungsmathematisches Gutachten über die finanzielle Situation der Versorgungsanstalt zu erstellen. Das vorab an die Mitglieder des Verwaltungsrats übersandte Gutachten wurde in der Sitzung vom Verantwortlichen Aktuar erläutert.

6. Bestellung eines Verantwortlichen Aktuars

Der bisher Verantwortliche Aktuar, Herr Helmut Baader, tritt zum 1. Dezember in den Ruhestand. Der Verwaltungsrat hat daher mit Zustimmung des Vorstands der Bayerischen Versorgungskammer Herrn Markus Schick mit sofortiger Wirkung als Verantwortlichen Aktuar bestellt.

Kontakt Daten und Newsletter des Versorgungswerks:

Die Homepage der BRAStV erreichen Sie unter der Internetadresse www.brastrv.de. E-Mails können Sie an die Adresse brastrv@versorgungskammer.de richten.

Auf der Homepage der BRAStV können Sie unter der Rubrik „*Newsletter*“ auch gerne unseren E-Mail-Newsletter für Mitglieder abonnieren, mit dem das Versorgungswerk über Aktuelles aus dem Versorgungswerk und dem Umfeld der berufsständischen Versorgung informiert.

Telefonisch erreichen Sie Ihr Versorgungswerk unter (089) 9235-7050, die Fax-Nr. lautet (089) 9235 -7040.

Die Postanschrift des Versorgungswerks ist:
Bayerische Rechtsanwalts- und Steuerberaterversorgung
Postfach 810123
81901 München